

**Produktname: CD18 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM82177**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	WB,ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 84.8kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	CD18
<b>Alternative Namen</b>	ITGB2; LAD; CD18; MF17; MFI7; LCAMB; LFA-1; MAC-1
<b>Gen-ID</b>	3689.0
<b>SwissProt ID</b>	P05107
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen CD18 (AA: extra 559-700), exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

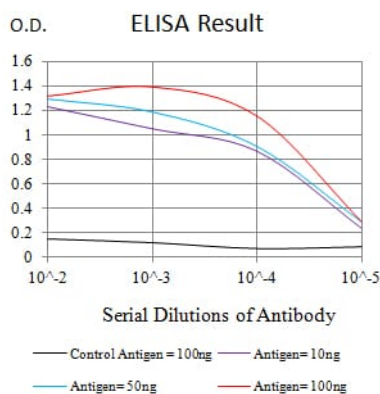
Dieses Gen kodiert für eine Integrin-Beta-Kette, die sich mit verschiedenen Alpha-Ketten zu unterschiedlichen Integrin-

Heterodimeren verbindet. Integrine sind integrale Zelloberflächenproteine, die an der Zelladhäsion sowie an der zelloberflächenvermittelten Signalübertragung beteiligt sind. Das kodierte Protein spielt eine wichtige Rolle in der Immunantwort, und Defekte in diesem Gen führen zu einer verminderten Leukozytenadhäsion. Alternatives Spleißen erzeugt mehrere Transkriptvarianten.

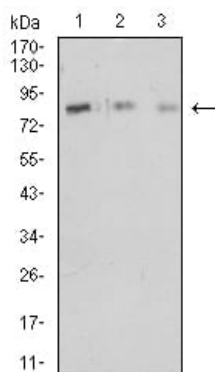
## Forschungsbereich

-

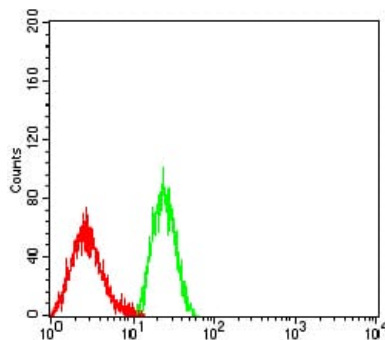
## Bilddaten



Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



Western-Blot-Analyse mit CD18-Maus-mAb gegen HL-60 (1), Jurkat (2) und MOLT4 (3) Zelllysate.



Durchflusszytometrische Analyse von HL-60-Zellen unter Verwendung von CD18-Maus-mAb (grün) und Negativkontrolle (rot).